



Werwolf-Live oder Die Kehrseite der Medaille

Die alte Welt der Dunkelheit oder wie sie mir lieber bekannt ist, The old World of Darkness.

Fast alle kennen wir sie, sind teilweise verbunden mit ihr. Und doch kennen wir meist nur eine Seite. Die Seite der Kainiten, die Seite des Bösen. Die Seite jener, die diese Welt zu ihren Gunsten brauchen und missbrauchen. Doch es gibt dort draußen mehr. Mehr als die Vampire, mehr als die Untoten und die Dämonen und Klagegeister. Bist du bereit für eine neue Erfahrung?

Bist du bereit das wahre Raubtier in dir zu Entdecken und die World of Darkness zu retten? Bist du bereit Intrigen, Lügen und Verrat hinter dir zu lassen dein deine Ziele zusammen mit anderen zu bestreiten?

Dann bist du bereit für Werwolf die Apokalypse!

Die letzten Tage rücken näher, das Untier das unsere Welt vernichten will kann bald erwachen.

Darum braucht gerade jetzt euch diese Welt mehr als je zuvor. Denn die Hoffnung stirbt zuletzt und erst wenn der letzte Garou gefallen ist, ist auch die letzte Hoffnung gefallen. Entfessel deine inneren Kräfte, lass das Raubtier in dir die Feinde Gaias zerreißen oder aber führe dein Rudel als Alpha. Durchstreife die Welt der Geister oder erwecke neuen Mut in den Seelen deiner Rudelbrüder wenn du ihnen die Geschichten und Legenden der Garou erzählst. Mach dich bereit eine vollkommen neue Erfahrung zu machen wenn du dich auf andere verlassen und ihnen vertrauen kannst.

Denn dein Rudel, dein Stamm und deine Septe stehen hinter dir. Leg den Schafpelz ab und zeig den Wolf darunter. Die Welt der Dunkelheit, dein Rudel und Gaia warten auf einen neuen Held, der für die Rettung der Welt steht und gegen die dunklen Mächte die unsere Welt vernichten wollen.

Auf dich wartet Werwolf die Apokalypse! Darum warte nicht länger, den das Ende kommt näher....

- YVES (YVES REICHERT)

Werwolf-Live 11.06-13.06.2010 Winterreute

Kontakt bei Yves (im Forum Abraxe) oder bei Yvi (im Forum Angel)

Inhalt

VORSTAND / VEREIN

Frühjahrsputz -2-
Newsletterumgestaltung -2-

RUBRIK LARP

LARP Con-Termine -4-
Stand der Dinge -10-
Vampire-Fototroman -16-
Chaora stellt sich vor -17-

RUBRIK PEN&PAPER

P&P Con-Termine -5-
Stand der Dinge -9-

RUBRIK TABLE-TOP

Stand der Dinge -6-

VERANSTALTUNGEN

Werwolf-Live -1-
Hüttenrückblick -11-

SONSTIGES

Kalender -3-



Newsletterumgestaltung

Wie der ein oder andere interessierte Forenleser vielleicht schon gelesen hat möchten wir den Newsletter etwas umgestalten und zwar geht es dabei um die Integration des Newsletters in die Vereinshomepage.

Derzeit haben wir eine recht leblose Bloghomepage. Eigentlich sollten alle Vereinsmitglieder aktiv diese Homepage mitgestalten, allerdings scheint dies so praktisch nicht zu funktionieren. Da die Homepage auch von Vereinsexternen besucht wird, und man bei diesen auch einen positiven Eindruck hinterlassen will, ist eine aktive Homepage natürlich umso wichtiger, schließlich geht es um die Außenwirkung und potentielle neue Mitglieder.

Um dieses Problem zu lösen sollen die Newsletterbeiträge demnächst unsere Vereinshomepage bereichern. Hinzu kommt das wir über die Homepage auch noch aktuelleren Inhalt anbieten können. Auch wenn die Beiträge jederzeit veröffentlicht werden können, werden wir den Redaktionsschluss beibehalten. Durch einen Abgabetermin und gemeinsame Redaktionssitzungen kommt einfach schlussendlich mehr zustande, als wenn man einfach vor sich hin bloggt. Ein weiterer Vorteil für unsere Leser ist es das sie unsere Beiträge direkt kommentieren können.

An der Homepage soll jedoch noch einiges überarbeitet werden. Der Inhalt soll rundum erneuert werden. Wir möchten uns auch noch einmal intensiv der Optik zuwenden. Zu diesem Zweck hat Eike sehr begeistert einen Grafikdesigner angeheuert der für uns in seine Trickkiste greifen wird. Erste Entwürfe scheinen recht vielversprechend.

Bis das ganze fertig ist wird noch einige Zeit vergehen. Wir hoffen das wir das ganze wie geplant umsetzen können. Ich werde versuchen euch Regelmäßig über das Forum auf dem laufenden zu halten.

Bisdahin werden wir am bisherigen Newsletter festhalten, das unser Redaktionsteam nicht einschläft. Um für die Zukunft gewappnet zu sein haben wir unser Redaktionsteam auch etwas erneuert. Zwei recht neue Vereinsmitglieder, Johannes Oberdörfer (im Forum unter joze zu finden) und Fabian Roth (im Forum als Cray bekannt) werden uns in Zukunft unterstützen. Joze wird für den Bereich TableTop und Fabi für den Bereich LARP zuständig sein. Alex Merten, der einen guten Blick über den Vampire-Live Tellerrand hinaus hat, wird uns von Zeit zu Zeit als „freier Mitarbeiter“ mit dem ein oder anderen Artikel zum LARP ergänzen.

- KLEIN-JOHNNY (DANIEL WEBER)

Frühjahrsputz

Hallo lieber Verein,

wieder ist ein Jahr vergangen und der große Palaver Frühjahrsputz steht vor der Tür. Im letzten Jahr haben wir es mit vielen engagierten Mitgliedern geschafft, unser Vereinheim wieder sauber zu bekommen und gleichzeitig die ganzen Stühle zu lackieren. Es war viel Arbeit, aber durch die fast zwanzig Helfer war es an einem Nachmittag gut geschafft. An dieser Stelle noch mal meinen Dank an die Putzer, Räumer, Schleifer und Lackierer. Das war echt gute Arbeit. Dieses Jahr fallen zwar die Lackierarbeiten weg (sollte jemand noch mal an so Wirtshausstühle rankommen, die sind immer gerne gesehen), dafür kann das Vereinshaus einen intensiveren Großputz gut vertragen. Die immer stärkere Nutzung hinterlässt natürlich auch am Haus seine Spuren und die gilt es jetzt fürs kommende Jahr zu beseitigen.

Was es außer putzen noch zu tun gibt, werde ich vorher noch nachschauen und bei Bedarf an Geräten im Forum noch was dazu schreiben.

Als Termin habe ich Samstag 15.5.2010 ausgesucht. Sollte das Wetter an dem Tag so schlecht sein (es zählt nur Wolkenbruch!), dass wir die Möbel nicht rausstellen können, wird die ganze Aktion um zwei Wochen verschoben. Ich denke, wenn wir da wieder alle so gut zusammen arbeiten wird das auch gut an einem Nachmittag zu schaffen sein und wir können abends noch gemütlich im Garten sitzen.

Ich freue mich viele von Euch zu sehen, den genauen Startzeitpunkt gebe ich noch im Forumskalender bekannt

- FLIP (PHILIPP HERMANN)

**Mai**

Kalender- woche	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
17						01.05.	02.05.
						Spiele- samstag	
18	03.05.	04.05.	05.05.	06.05.	07.05.	08.05.	09.05.
	TableTop		TableTop	Vereinstref- fen		Vampire Live	
19	10.05.	11.05.	12.05.	13.05.	14.05.	15.05.	16.05.
	TableTop		TableTop	Vereinstref- fen		Frühjahrs- putz	
20	17.05.	18.05.	19.05.	20.05.	21.05.	22.05.	23.05.
	TableTop		TableTop	Vereinstref- fen		Vampire Live	
21	24.05.	25.05.	26.05.	27.05.	28.05.	29.05.	30.05.
	TableTop		TableTop	Vereinstref- fen			
22	31.05.						
	TableTop						

Juni

Kalender- woche	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
22		01.06.	02.06.	03.06.	04.06.	05.06.	06.06.
			TableTop	Vereinstref- fen		Spiele- samstag	
23	07.06.	08.06.	09.06.	10.06.	11.06.	12.06.	13.06.
	TableTop		TableTop	Vereinstref- fen	Werwolf-Live in Winterreute		
24	14.06.	15.06.	16.06.	17.06.	18.06.	19.06.	20.06.
	TableTop		TableTop	Vereinstref- fen			
25	21.06.	22.06.	23.06.	24.06.	25.06.	26.06.	27.06.
	TableTop		TableTop	Vereinstref- fen		Vampire Live	
26	28.06.	29.06.	30.06.				
	TableTop		TableTop				

Putzdienste

26.04. - 02.05.: Mirko Trautwein und Anne Linder
 10.05. - 16.05.: Gleinser Manuel und Gregor Koch
 24.05. - 30.05.: Andreas Butzkies und Bartos Dzierzega
 07.06. - 13.06.: Frank Falkenberg und Alexander Schwenning
 21.06. - 27.06.: Michael Denzel und Karsten Paulokat

Freiwillige Gesucht

Einige dieser Mitglieder haben unseren Verein leider schon vor kurzem oder seid längerem verlassen. Das heißt für uns, dass irgendjemand diese Dienste übernehmen muss. Nun seid ihr gefragt! Beweist unseren Ausschuss Haus, dass auf Palaver verlass ist!!!



LARP Con - Termine

Da auch die Con-Szene von Palaver nicht verschont bleiben soll, in Zukunft an dieser Stelle einige ausgewählte LARP und Pen&Paper-Con Termine. Mit etwas Glück könnten noch TableTop Turniere dazukommen.

Heerlager zu Lauf 5 - Laufer Friedensmahl

05. Mai 2010 bis 09. Mai 2010

Größenordnung: 400 SCs

Ort: Pfadfinderzeltplatz, 92363, Bayern

Genre: Fantasy

Eintritt: 30 Euro

Webseite: <http://laufer-heerlager.de>

Drei Kreuze 2 - Der Aufbruch

13. Mai 2010 bis 16. Mai 2010

Größenordnung: 80 SCs & 60 NSCs

Ort: Jugendzeltplatz Schwaighölzl, 86633, Bayern

Genre: Fantasy

Eintritt: 60 Euro

Webseite: <http://www.schwert-und-mieder.de/wb/pages/larp/unsere-veranstaltungen.php>

LunaCorp.Con 3 - Operation aufsteigender Adler

14. Mai 2010 bis 16. Mai 2010

Größenordnung: 60 SCs & 60 NSCs

Ort: Es werden Stadt und LARPgelände bespielt, 79541, Baden-Württemberg

Genre: Endzeit/Shadowrun

Eintritt: ca. 60 Euro

Webseite: <http://www.Luna-Con.de>

Vampire Live Sabbat - Diözese Stuttgart

22. Mai 2010

Größenordnung: 30 SCs & 10 NSCs

Ort: Jugendhaus Sillenbuch, 70619, Baden-Württemberg

Genre: Vampire

Eintritt: 6-7 Euro

Webseite: <http://www.myspace.com/vampire-live-stuttgart>

Finsterklamm - Das Erwachen

11. Juni 2010 bis 13. Juni 2010

Größenordnung: 70 SCs & 60 NSCs

Ort: Dreibrunnenwiese, 74821, Baden-Württemberg

Genre: Fantasy

Eintritt: 60 Euro

Webseite: <http://wilde-esel.de>

Aerion 4 - Des Händlers Tochter

25. Juni 2010 bis 27. Juni 2010

Größenordnung: 50 SCs & 30 NSCs

Ort: Baierbacher Hof, 74523, Baden-Württemberg

Genre: Fantasy

Eintritt: 52 Euro

Webseite: <http://www.arsfantasia.de/Aerion:4>



P&P Con - Termine

KaRoTa 16

14. Mai 2010 bis 16. Mai 2010

Größenordnung: über 50 Leute

Ort: TU Kaiserslautern, Gebäude 46, Gottlieb-Daimler-Straße, 67663 Kaiserslautern

Zeit: Freitag ab 11.00 Uhr bis Sonntag 21.00 Uhr

Eintritt: ca. 2-5 Euro

Webseite: karota-ev.org

Eternal Convention 2010 – Kontinuum

21. Mai 2010 bis 24. Mai 2010

Größenordnung: 100 - 400 Besucher

Ort: Burg Stahleck, 55422 Bacharach

Zeit: Freitag ab 12.00 Uhr bis Montag 12.00 Uhr

Eintritt: 50 - 120 €

Webseite: <http://www.eternal-con.de>

Email: info@eternal-con.de

Wölkchen 4

11. Juni 2010 bis 13. Juni 2010

Größenordnung: ca 40 Leute

Ort: Jugendherberge Burg Dilsberg, bei Heidelberg

Zeit: Freitag ab 16.00 Uhr bis Sonntag 11.00 Uhr

Eintritt: 61 € (für 2 x Frühstück, 2 x Abendessen, 1 x Mittagessen (kalte Platten), Bettwäsche, Getränke)

Webseite: <http://www.nexus-stuttgart.de/Woelkchen2010>

HeidelCon

25. Juni 2010 bis 27. Juni 2010

Größenordnung: mit mehr als 50 Leuten

Ort: Kulturfenster, Kirchstraße 16, Heidelberg

Zeit: Freitag um 18 Uhr und endet am Sonntag um 18 Uhr NONSTOP

Eintritt: 3 Euro/Tag, 5 Euro/48h

Webseite: <http://heidelcon.blogspot.de/>

E-Mail: heidelcon@fantasymail.de

Auryn 2010 Böblingen (Baden-Württemberg)

25. Juni 2010 bis 27. Juni 2010

Größenordnung: mit mehr als 100 Leuten

Ort: Waldheim Tannenbergr - Murkenbachweg 21

Zeit: Freitag 18:00 - Sonntag 16:00 NONSTOP

Eintritt: noch unbekannt

Webseite: [http://www.fsfev.de/index.php?option=com ... blog&id=26](http://www.fsfev.de/index.php?option=com_blog&id=26)

E-Mail: auryn@fsfev.de

OerliCon 2010 Dietikon / Limattal (Schweiz)

20. August 2010 bis 22. August 2010

Größenordnung: mit mehr als 50 Leuten

Ort: Pfadihuus Dietike, am Chüestelliweg

Zeit: Freitag ab 18.00 Uhr bis Sonntag 11.00 Uhr NONSTOP

Eintritt: 15.- ganzer Con, Schlafplatz 10.-

Webseite: <http://chronator.ch/rpg/sga/oerlicon/index.php>

E-Mail: thomas@chronator.ch



Stand der Dinge TableTop

Im Moment besteht dieser Bereich aus 7-8 aktiven und regelmäßigen Spielern, sowie zusätzlichen ca. 5-6 Gelegenheitspielern (Vielleicht sind es aber nach diesem Artikel dann 14 vollaktive Spieler).

Bereich Warhammer 40k

Zur Zeit läuft gerade eine Kampagne um die Eroberung des Planeten Karathor. Hier sind 5 Gruppen im März gestartet (Brici-Necrons, Andreas-Tyraniden, Thorsten-Chaos Space Marines, Francis-CSM, und Johannes-Orks) Jeder bekam einen zufälligen Startplatz zugeordnet und jeder Spieltag wurde ausgewürfelt welche Zufallsarmee auf bestimmten Feldern auftauchte.

Im Moment sind wir bei Tag 6 der Kampagne. Aktueller Stand ist, dass sich Francis CSM zurückgezogen haben (leider wegen Austritt aus dem Verein), Thorsten und Brici ihre Startbasen verloren haben also potenzielle Opfer sind. Hier ein Ausschnitt aus Tag 4:

Die Kampagne endet mit einer großen Schlacht, wenn nur noch 2 Spieler übrig sind, die dann um die Herrschaft kämpfen. Der Gewinner kann sich fortan Herrscher und Eroberer Karathors nennen und muss von allen gehuldigt werden. Vielen Dank an den Ausschuss Andreas, der die Kampagne vorbereitet hat und diese leitet.

Des Weiteren startete am 01. April die Warhammer 40k Liga, wobei Liga vermutlich nicht der 100 % ige richtige Ausdruck ist. Vielmehr ist es eine Statistik über die Spiele, die so in und um Palaver laufen. Diese Spiele sollen festgehalten werden und je nach Ausgang mit verschiedenen Punkten gewertet werden. Hier ein Auszug aus der aktuellen Tabelle.

Kleiner Auszug aus den Ligaregeln (danke an Peter(Buxe)):

Ligaregeln

Welche Spiele zählen in der Liga?

- Grundsätzlich alle. Die Ausnahmen sind:
 - o Mehrspieler Spiele
 - o Kampagnenspiele
 - o Turnierspiele

Wie wird die Platzierung in der Liga ermittelt?

- Pro Spiel gibt es je nach spielerischer Leistung Punkte.
- Die Punkte sind am Spieler und nicht an seinen Armeen gekoppelt. Oder mit anderen Worten, wenn ein Spieler regelmäßig mit zwei oder mehr Armeen spielt, hat er immer noch.... ..nur ein Punktekonto.
- Die erspielten Punkte eines Spielers werden summiert und durch die Anzahl seiner absolvierten Spiele dividiert. Daraus bildet sich einen Quotient, den sogenannten ..Spielerquotienten (SQ)

$$\text{Spielerquotient} = \frac{\sum \text{Punkte}}{\sum \text{Spiele}}$$

- Jeder Spieler bekommt somit einen SQ zwischen 1,0 und 5,0. Dabei ist 5,0 der bestmögliche Wert.
- Der SQ wird auf 3 Nachkommastellen ausgerechnet.
- Entsprechend der SQ's wird eine Rangliste erstellt.

Wie und wann wird ein Ligeameister gekürt?

- Jeweils am Quartals- und Jahresende wird ein (Quartals- bzw. Jahres-) Meister anhand der Rangliste gekürt.
- Um in die Quartalswertung berücksichtigt zu werden, muss man innerhalb des jeweiligen Quartals mind. 3 Ligaspiele gespielt haben.
- Um in die Jahreswertung berücksichtigt zu werden, muss man im jeweiligen Kalenderjahr mind. 6 Ligaspiele gespielt haben.



Wann endet die Liga?

- Zum Jahreswechsel endet die bestehende bzw. beginnt eine neue Saison.
- Spieler, die in der alten Saison mitgespielt haben, bekommen für die neue Saison einen einmaligen Bonus. Der Spieler bekommt die Zahl, welche entgegengesetzt zu seiner „Platzierung in der vorangegangenen Saison war, als einmaliger Punktebonus zu seinen Gesamtpunkten in der neuen Saison dazu addiert. Beispiel: wenn 7 Spieler in 2010 mitgespielt haben, bekommt der Jahresmeister (aus 2010) 7 Punkte auf seine Punktsomme in 2011 dazu addiert. Der Vizemeister bekommt 6 Punkte, der Drittplatzierte bekommt 5 Punkte usw.

Welche Armeen sind erlaubt?

- Chaosdämonen – Codex: Chaosdämonen
- Chaos Space Marines – Codex: Chaos Space Marines
- Dämonenjäger – Codex: Dämonenjäger
- Dark Eldar – Codex: Dark Eldar
- Eldar – Codex: Eldar
- Imperiale Armee – Codex: Imperiale Armee
- Necrons – Codex: Necrons
- Orks – Codex: Orks
- Space Marines - Codex: Space Marines
- Black Templars - Codex: Black Templars
- Blood Angels –Codex: Blood Angels
- Dark Angels - Codex: Dark Angels
- Space Wolves - Codex: Space Wolves
- Tau - Codex: Sternenreich der Tau
- Tyraniden - Codex: Tyraniden
- Hexenjäger - Codex: Hexenjäger

Es gilt immer die neuste Version des Codex.

Welche Leckerlies von Forge World darf man einsetzen?

Entsprechend den Hausregeln dürfen Einheiten aus den Imperial Armour Büchern (inkl. IA Apocalypse I +II) mit folgenden Ausnahmen verwendet werden:

- Die Armeelisten aus den Imperial Armour Büchern dürfen nicht verwendet werden.
- Superschwere Fahrzeuge, Gigantische Kreaturen und Flieger dürfen nicht verwendet werden. Ausnahme Apokalypse.
- Einheiten, die 7 Zoll, 10 Zoll oder die Apokalyptisches Bombardement Schablone verwenden. Ausnahme Apokalypse.
- „Deathstorm“ Landungskapseln dürfen nicht verwendet werden. Ausnahme Apokalypse.

Hierarchie der FW-Regelwerke: Imperial Armour Grundbücher < Imperial Armour Apocalypse < Imperial Armour Apocalypse II. Eine neuere Regelfassung ersetzt immer eine ältere!

Space Marines (alle Orden), Hexenjäger und Dämonenjäger dürfen die Profilwerte und Punktkosten aus Imperial Armour v2 statt aus ihrem respektiven Codex benutzen. Es gelten folgende Ausnahmen:

- Black Templars dürfen keine Whirlwinds verwenden.
- Blood Angels dürfen ausschließlich Fahrzeuge auf Rhinobasis (Razorback, Predator, etc.) aus ihrem Codex verwenden.
- Dark Angels darf keine Land Speeder Schwadronen aus IA v2 verwenden. Dark Angels darf aber immer noch Land Speeder Tempest und Land Speeder Storm vom IA v2 verwenden.

Was gibt es sonst zu beachten?

Des weiteren richten sich die Ligaregeln nach den aktuellen Hausregeln, die im Errata & FAQ-Ordner im Vereinsheim gefunden werden können.



Wie sind die einzelnen Wertungen?

- Übertoller Sieg
- o Bedingung: Killpointverhältnis von 1:3 + Gegner vernichtet oder .. 3/4 [mathematisch gerundet] aller Missionsziele + Gegner vernichtet
- o Gibt 5 Punkte
- Klarer Sieg
- o Bedingung: Killpointverhältnis von 1:3 oder .. 3/4 [mathematisch gerundet] aller Missionsziele
- o Gibt 4 Punkte
- Einfacher Sieg
- o Gibt 3 Punkte
- Unentschieden
- o Gibt 2 Punkte
- Niederlage
- o Gibt 1 Punkt

Wie gibt man seine Spielergebnisse an?

- Einer der beiden Spieler postet hier in diesem Thread das Spielergebnis.
- Dabei gibt er folgendes an:
 - o Wer mitgespielt hat
 - o Mit welchen Armeen gespielt wurde
 - o Mit wie vielen Punkten gespielt wurde
 - o Wann wurde gespielt
 - o Welche Mission und welches Szenario gespielt wurde
 - o Den Spielstand
- Wer unbedingt einen Spielbericht mit abgeben möchte, darf das gerne tun, ist aber für die Ligaführung unerheblich.

Es werden dann auch Quartals und Jahressieger gekürt. Hierdurch sollen die Mitglieder des Vereins zu mehr Spielen angeregt werden und auch eine kleine Dokumentation stattfinden.

Es kann jeder teilnehmen am Turnier, auch wenn er nicht so oft spielen kann und es sollen auch alle Spiele einfließen. Wer also teilnimmt, bei dem fließt jedes Spiel in die Liga ein (ausser Kampagnen oder Turnierspiele). Hier geht es ja auch nur um den Spass. Peter/Buxe hat ein gutes Berechnungssystem gefunden, das die Anzahl der Spiele mit berücksichtigt, so dass jemand mit wenigen Spielen die gleichen Chancen hat Sieger der Liga zu werden, wie jemand der viele Spiele macht. Die Mindestanzahl der Spiele, damit man in die Bewertung mit einfließt liegt bei 3 Spielen für das Quartal und 6 Spielen für das Jahr.

Vielen Dank an dieser Stelle an Peter, der durch seine Mathematik eine „gerechte“ Bewertung möglich machte und an alle, die über das Forum ihre Ideen eingebracht haben. Wir freuen uns alle auf eine schöne Statistik und viele Spiele in der Liga

Am 18. und 19. Juni findet im Verinsheim das 2te. Warhammer 40k Turnier statt. Bisher haben schon einige Personen ihre Teilnahme mündlich und über das Forum zugesagt. Gespielt wird gleich wie beim letzten Turnier mit kleineren Modifikationen.

Teilnehmen kann jeder, der mit Würfeln umgehen kann und ein Maßband halten kann. Gerne sind auch Personen von außerhalb eingeladen, um den Verein und das TT kennen zu lernen.

Neueinsteiger und Interessierte können auch teilnehmen, da hier genauso gilt, „Hauptsache SPASS“. Eine kleine Teilnahmegebühr (5-10€) wird es auch geben, die dann komplett als Preise wieder ausgeschüttet wird.

Natürlich spielt man um den „Golden Cybot“ der dem Sieger als Trophäe überreicht wird.

Letztes Jahr gewann Joze mit seinen Orks knapp vor Markus mit Dark Eldar das Turnier. Auf den 3.ten Platz kam Mike mit den Grey Knights.

Über eine rege Teilnahme und Besucher würden sich die Table-Topper sehr freuen. (Besucher zahlen natürlich nichts).



Bereich Warhammer Fantasy

Hier laufen zur Zeit die Vorbereitungen für eine Kampagne, ebenfalls geplant und vorbereitet von Andreas, die nach der 40k Karathor Kampagne beginnen soll.

Im Fantasy Bereich gibt es viele Spieler, die Armeen besitzen, aber aus zeitlichen Gründen leider kaum zum Spielen kommen. Hoffentlich werden diese durch die Kampagne dazu angeregt wieder vermehrt im Vereinsheim vorbeizuschauen und den Staub von ihren Figuren zu pusten. Fantasy macht eine Menge Spass und es gibt einige Mitglieder die fast jeden Mittwoch bereit stehen für ein Match.

Falls ihr nun Interesse am Table-Top bekommen habt oder jemanden kennt, der im Keller noch angestaubte Figuren hat, dann dürft ihr euch gerne bei Andreas (im Forum Druadan) oder an mich Johannes (im Forum Joze) oder einen anderen Figureschubser wenden. Wir würden uns freuen.

- JOZE (JOHANNES OBERDÖRFER)

Stand der Dinge Pen&Paper - Was läuft?

Nach dem Feedback der vergangenen Ausgaben wollen wir hier eine neue Rubrik vorstellen, die einen Überblick über die seit der letzten Ausgabe gelaufenen und immer noch laufenden Spielrunden geben soll. Hier habe ich für diese Ausgabe nur auf Forenkalender und Foreneinträge zurückgegriffen. Für alles was „unter der Hand“ gespielt wird, wäre es von den Spielleitern nett mir Bescheid zu geben, dann kann ich das in den nächsten Ausgaben hier mit aufnehmen.

7te See		Björn
Cthulhu	Mit böswilliger Absicht	Stefan
Cthulhu		Ritzi
DSA	Kampagne	Ritzi
DSA 3	Die letzte Bastion	Petra
DSA 4.1	Einsteiger-Runde	Ritzi
Earthdawn	Kampagne	Björn
Earthdawn	Kampagne	Manu
Engel	Im Regen	Anja
Savage Worlds	Alice	Anju
Savage Worlds	Sundered Skies	Mirko
Shadowrun 3.01	Harlekin-Kampagne	Björn
Warhammer 40K Schattenjäger	Einsteiger Abenteuer	Brici
WoD	Scouts of Darkness	Ritzi

- MAGNUS (MAGNUS NASTOLL)

Stand der Dinge LARP

Die Vampire Livegruppe läuft hervorragend. Bisher ist der stetige Zufluss an Interessenten nicht abgerissen. Mitte April ging unsere neue Vampire Homepage online. Neben einigen internen Änderungen, die dem Besucher verborgen bleiben, wurde das Design komplett neu erstellt. Bisher hatten wir eine freie Designvorlage, die aber von hunderten anderen Homepages benutzt wird. Wir haben also jetzt ein eigenes, einmaliges Design. Das Vampire auf der Frühjahrshütte lief hervorragend. Während sich der erste Abend hauptsächlich auf Sozialspiel und die Einführung fokussierte, war am zweiten Abend Aktion total angesagt. Die Suche im Wald war zwar für die Spieler Anstrengung pur, aber dafür war das Ende des Abends umso spannender.

Auch außerhalb vom Vampire kommt langsam Bewegung in die LARP-Welt. Positiv überrascht haben Yves und Klein-Marina durch ihre Teilnahme an Forendiskussionen zum Thema LARP. Das Schöne ist, dass es bei der Forendiskussion nicht bei einer Diskussion bleibt, sondern auch konkrete Handlungen folgen.

Durch Essensverkauf soll dem Vampire ermöglicht werden ein wenig Ihr Budget aufzubessern, auch wenn das ganze erst einmal bis zur nächsten Ausschusssitzung testweise laufen wird. Viel bemerkenswerter als der Essensverkauf ist allerdings Yves Engagement im Bereich Werwolf-Live. Wie der ein oder andere vielleicht schon im Forum gelesen hat, wird Yves zusammen mit Tobi und Yvi das erste Werwolf-Live veranstalten. Da das ganze erst einmal ein Testlauf ist und man auch Externen die Möglichkeit geben will, wird das Werwolf vom 11. bis zum 13.06. in Winterreute im Rahmen einer Minicon stattfinden.

Mit der World of Darkness hört der Live-Bereich aber nicht auf. Ritzi hat Pläne für ein neues Unknown-Armies Live, wobei ich hier noch nicht zuviel verraten will und auch noch nichts feststeht. Außerdem versuche ich im Laufe der nächsten Monate einen ersten Ausflug auf ein vereinsexternes Live zu organisieren. Wenn das Live nicht zu uns kommt, kommen wir halt zum Live. Kommen wir zum Schluss noch auf das für die Zeltcon geplante Deadlands-Live. Leider werden wir uns was die Spielzeit angeht aus organisatorischen Gründen etwas einschränken müssen. Es geht dabei um die Gefahr, dass aufgrund des Deadlands-Live das P&P-Spielrundenangebot leiden könnte. Da unsere Con vor allem als Pen&Papercon bekannt ist, möchte man dieses Risiko nicht eingehen. Darum wird nur am Samstag Deadlands gespielt werden. Am Freitagabend werden wir versuchen mit der ein oder anderen stimmungsvollen Pen&Paperrunde z.B. im ambientetauglichen Saloon, unsere Spieler heiß aufs Deadlands zu machen. Samstagmittag ist Deadlands total angesagt. Gegen Abend soll das Ganze mit Lagerfeuerromantik ausklingen. Auch wenn diese zeitlichen Einschränkungen schmerzen, möchten wir uns die Vorfreude auf das Deadlands nicht nehmen lassen. Die Vorbereitungen nehmen langsam Gestalt an. Ein großer Dank geht hier an Annette und Ihr Team die mit dem Saloonbau begonnen haben! In den nächsten Monaten soll mit Workshops und gemeinsamen Bau- und Vorbereitungsstagen das Deadlands-Live vorangetrieben werden.

- KLEIN-JOHNNY (DANIEL WEBER)





Flips großer Hüttenrückblick

Mittwoch, 21.04.2010, 17:30

Wie vor jeder Con und jeder Hütte habe ich das große Auto von meinen Eltern organisiert. Nicht, dass ich ein Kleines hätte. Einen Kombi. Man sollte denken, dass man damit gut durchs Leben kommt und so gut wie alles transportieren kann. Wenn es nur so einfach wäre. Aber irgend etwas zwingt mich dazu mit diesem Verein Dinge auf die Beine zu stellen. Egal. Jedes Mal wenn ich mich näher damit auseinander setzen will und diesem Zwang auf den Grund gehen will kommen die Stimmen. Viele. Durcheinander. Fragend. Flehend. Stimmen die nach Punkten, Disziplinen oder Werten flehen. Ich kann sie nicht ignorieren und ich kann keinen Gedanken mehr an den Zwang verschwenden. Ich tue was ich tun muss. Ich fahre zum Versammlungsort und stehe wie immer sprachlos vor dem Lager. Wozu brauchen wir das alles? Ich denke zurück. An den Urlaub letztes Jahr. Da waren wir zu fünft für zwei Wochen in Südfrankreich. Ich glaube, wir hatten nicht mehr dabei als das, was ich hier für drei Tage einpacken soll. Aber dann verschwimmt die Erinnerung schon wieder, und die Stimmen kommen zurück, und mit ihnen das Gefühl auf alles vorbereitet zu sein. Die alemannischen Wälder sollen sogar in der heutigen Zeit noch von Wesen heimgesucht werden, die wir aufgeklärten Mitteleuropäer uns nicht mal vorstellen können. Also rein mit dem Zeug. 140 Meter Verlängerungskabel? Klar, kann man immer brauchen. Ein Grill der in jede Damenhandtasche passen würde? Überlebensnotwendig! eine Palette Gösser? Ohne sollte man sowiso nirgends hinfahren. Genauso wie ein Fernseher und automatische Schaumstoffbolzenpistolen. Klar. Wohin fahren wir nochmal? In den Schwarzwald?

Jemand hat mal gesagt wenn die Welt von Zombies überrannt wird sollte man zu mir kommen. Langsam denke ich das auch.

Gegen 20 Uhr hat das Auto schon soviel Tiefgang, dass man mich als Schmuggler aufgreifen sollte. Wenn es nicht so viel Zeit kosten würde, hätte ich an einer Polizeikontrolle wohl wirklich Spaß haben können. Gut, dass es nicht dazu kommt. Es ist spät, und obwohl ich nicht mehr zum Rückspiegel rauschauen kann, fehlt noch das Gepäck von zwei Personen. Gegen zehn ist dann auch das gepackt und verstaut. Aber das nagende Gefühl dass etwas fehlt bleibt. Es bleibt immer. Manchmal glaube ich, dass es dieses Gefühl ist, was mich antreibt. Dass etwas fehlt. Etwas wichtiges. Essentielles. Oder einfach nur was das man nur einmal im Leben brauchen kann. Aber dann muss es auch da sein. Egal. Ich laufe leicht abwesend und ein bisschen panisch durch die Wohnung, suche, und weiß eigentlich gar nicht so recht was ich suche. In der Hoffnung auf etwas Geniales zu stoßen, dass man im Wald brauchen kann. Durch Silkes zudringliche Worte, dass ich endlich aufhören soll, gewinnt die Müdigkeit. Viel mehr könnte ich auch nicht mehr einpacken. Nicht ohne einen Umzugsdienst.

Donnerstag, 22.04.2010, 4:50

Jemand sollte ans Telefon gehen. Es nervt. Aber ich kann mich nicht bewegen. Mein Körper ist gelähmt. Obwohl ich sicher weiß, dass ich mich nicht bewegen kann, ziehen meine Arme die Decke über den Kopf und ich versinke wieder in Stille. Ich merke, wie die Luft dicker wird, aber es stört mich nicht. Ich weiß, dass ich stundenlang so aushalten kann. Oder nur Minuten. Jemand hat einen Ozeanriesen in mein Schlafzimmer gelassen, anders kann ich mir das Nebelhorn nicht erklären. Reflexartig versenke ich meine Faust auf dem Nebelhorn und schicke das Schiff damit in ein feuchtes Grab. Leider hat damit die wohlige Wärme auch ein Ende. Ich quäle mich aus dem Bett und noch bevor ich richtig wach bin kommen schon wieder die Zweifel ob ich alles eingepackt habe. Aber gegen die, über Jahre antrainierte, Routine kommt nichts an. Wie ein Automat, zugegeben ein hektischer Automat, stürze ich in die Küche. Butter raus, Wasserkocher an, Kaffee in den Filter, weiter ins Bad, frisch machen, anziehen, zurück in die Küche. Jeder Arbeitstag beginnt gleich. Nur, dass ich heute keinem Zug hinterher rennen muss, sondern eine tonnenschwere Tasche mit drei Jacken und und und einladen muss. Wie das Auto so voll werden konnte kann ich mir immer noch nicht erklären. Egal. Ich werfe den Rest rein und frage mich zum wiederholten Mal, für was ich sieben Nervgüns dabei hab. Nur die Frisbee macht Sinn.



Irgendwann, ich sollte eigentlich schon beim Arbeiten sein, fahre ich los Richtung Ulm. Kurz nach der Abfahrt stellt sich ein erleichtertes Gefühl ein. Wenn ich etwas vergessen habe ist es jetzt auch zu spät. Zumindest denke ich das noch zu der Zeit. So vergeht der Tag, die Gedanken kreisen um Plots, Pläne, ob die Betten groß genug sind und das erste Bier. Als sich der Arbeitstag dem Ende zu neigt, wage ich einen letzten Blick ins Forum und werde mit der Erkenntnis belohnt, doch etwas wichtiges vergessen zu haben. Kopfkissen. War ja fast klar. Gut, wird noch mal der Routenplaner angeworfen. 10 Km Umweg lohnen sich auf jeden Fall. Das Kissen muss mit, also noch mal nach Biberach zurück, Kissen einpacken, Abschiedskuss, und los geht's mit dem Fundusmobil. Kaum habe ich das Ortsschild vom Biberach hinter mir übernimmt ein anderer Automat das fahren. Die Strecke ist einprogrammiert, seit zehn Jahren dasselbe. Riedlingen, Herbertingen, Mengen, Meßkirch, Neuhausen o.E.. Fast blind fließen die Kilometer dahin. Alles was registriert wird sind die Veränderungen der Landschaft und Dörfer. War die Imbissbude letztes Jahr schon da? War da schon immer ein Blitzer? Jede neue Ortumfahrung bringt mich aus dem Konzept. Auch das fehlende Gewicht. Ich fahre die Strecke nie ohne Wohnwagen. oder Gesellschaft. Etwas seltsam fühlt es sich schon an. Aber bevor ich der Versuchung erliege in Neuhausen auf den Flugplatz abzubiegen, bin ich schon vorbei und weiter den Berg runter nach Tuttlingen. Aber hier beginnt die Urlaubstrecke. Oder jetzt Hüttenstrecke. Mein Kopf schaltet um. Erinnert sich an die Stimmen. Bevor ich etwas tun kann, drängt sich ein anderes Bewusstsein am Festivalfahrautomat vorbei. Meine Gedanken beginnen sich um Gelände, Zimmerbelegung, Intrigen und Gimmicks zu drehen. Das SL Bewusstsein! Verdammte, ich dachte, ich kann es zumindest an diesem Tag zurückdrängen. Sieht wohl nicht so aus, der Kampf ist schon verloren. Die Stimmen in meinem Kopf bekommen langsam Gesichter. Und Namen. Szenarien laufen in meinem Kopf. Und plötzlich stehe ich in Bonndorf vor dem Aldi, mustere die Menschen und versuche zu erkennen ob vor mir vielleicht schon ein anderer Hüttengast aufgefallen ist. Nach dem einiges Fleisch, Kekse und alkoholfreie Getränke (Gösser darf schon ab Biberach mitfahren) den letzten Stauraum füllen, geht es weiter. Zwölf Kilometer durch den erwachenden Schwarzwald, vorbei an ein paar verschwindenden Schneebrocken. Dann kommt der See. Ich hab ihn mir irgendwie größer vorgestellt. Vielleicht geht er aber auch nur noch irgendwo weiter, wo ich es nicht sehe. Egal. Ich folge der Wegbeschreibung. Links, rechts, Parkplatz. Ich werde hart in die Realität zurückgerissen. Der Waldweg sieht besser aus als er ist. Im Schrittempo fahre ich auf die Hütte zu. Bekannte Autos stehen davor. Der Rauch aus dem Schornstein lädt in ein warmes Haus ein. Ich bin da. Endlich. Ich weiß nicht wo die drei Stunden Fahrt geblieben sind, aber ich spüre sie. Man wird alt. Den Geräuschen folgend stolpere ich in die Hütte, sehe Petra, und weiß, dass ich angekommen bin. Die Probleme und Sorgen der vergangenen Wochen werden weggesaugt, ich genieße das Wetter, begrüße den Rest, der zwar noch klein ist, aber stetig wächst, und beginne den halben Fundus auszuladen. Schlagartig wird mir ein Fehler im Ablauf bewusst. Die erste Aktion jeder Hütte ist weder das sichern eines Schlafplatzes, noch der Gang aufs Klo (auf dem es anfangs nur eine Rolle gab.) sondern der Griff in den Goldtopf, oder profaner ausgedrückt: das erste Bier. Gösser. Österreichs bestes Bier. Ein steirisches Bier.





Nach dem ersten Bier drängt schon wieder ein neues Bewusstsein an die Oberfläche. Das Pflichtbewusstsein. Als erste SL vor Ort und Fundusfahrer obliegt es mir alles so vorzubereiten, dass es am Freitag reibungslos zum Aufbauen, Basteln und Dekorieren gehen kann. Jede Minute mehr die jetzt in Ordnung investiert wird, verschafft uns Zeit und Nerven während dem Spiel. Während ich langsam mit Hilfe auslade und verstaue, stelle ich fest, dass ich mit dem, was ich da so durch Süddeutschland gefahren habe, lange Zeit überleben könnte. Zumindest in der Theorie.

Das zweite Bier folgt. Draußen höre ich einen Wagen über den Waldweg holpern. Zwei Worte rasen durch meinen Kopf. Ritzi. Und Tommygun20. Ich renne raus und fluche innerlich. Ritzi ist schon ausgestiegen, sieht mich, und versteht. Zeitgleich greifen wir nach den Nervguns, bringen die Fahrzeuge zwischen uns und lassen die Motoren hochfahren. In wenigen Sekunden fliegen vierzig Schaumstoffbolzen durch die Luft, wir hechten in Deckung. Dann ist der Spaß vorüber, die Kiste Öttinger wird ausgeladen und wir kippen das erste gemeinsame Bier, das aufräumen des Fundus ist vergessen.

Nach und nach wird die Hütte warm. Mehr Gäste reisen an, und alle freuen sich an schaumstoffbolzenhaltiger Luft. Manche mehr, manche weniger.

Dann beginnt das Abendprogramm. Eine Runde Streetfighter. Natürlich eine Verliererrunde. Ein Augenblick der Freude wird mir durch Chun Li gegönnt. Zumindest für eine Runde. Aber lassen wir das, ich bin zu alt für so was.

Nachdem sich meine Stimmung durch ein vorzügliches Chilli von gehörig von sehr gut auf ziemlich krass gut gehoben hat startete der richtig gemütliche Teil des ersten Abends. Ich möchte an dieser Stelle nicht viele Worte darüber verlieren (ich kann es ehrlich gesagt nicht mehr). Oh, doch, da war noch ein Telefonat um 21:45 mit dem Hausmeister, weil unsere Boiler kalt waren und Petra schon so viel gearbeitet hat. Irgendwann gegen später war ich dann plötzlich im Bett, und war glücklich nach Wochen des Arbeitens endlich mal ausschlafen zu können. Aber halt. So einfach ist das natürlich nicht, wenn man vergisst den Wecker auszuschalten. BAM. Freitag, 4:25, GUTEN MORGEN. Ja, danke auch.

Irgendwann bin ich dann wieder eingeschlafen und völlig entspannt um zehn aufgestanden und wurde von einem feinen Frühstück erwartet. Danach folgte ein völlig entspannter Tag mit sehr viel Sonne (an dieser Stelle noch mal ein großes Dankeschön an Flocki der ein paar von die Haus gerettet hat) und einigen Schöffis und Erkunden der Umgebung fürs LARP. Als die Sonne schon weit Richtung Baumwipfel gefallen ist trudeln immer mehr ein.

Zusammen mit ein paar guten Geistern wird das Gasthaus von Madame Gaillard hergerichtet, und die anderen guten Geister bekochen die inzwischen fast 40 Gäste.

Wie es passiert ist kann ich nicht mehr sagen, aber ab dem Moment des SL Essens (natürlich exklusiv abgetrennt) war das SL Zimmer zum Fundus/Lager/Maske/Konferenzraum/Müllhalde mutiert. Aber gemütlich war es.





Mein Highlight dieses Abends war eindeutig meine etwas ungewohnte Rolle als Ghul. Ja Madame, sofort Madame, Bitte folgen Sie mir etc. Gut, wenn jeder, wirklich JEDER einen rumscheuchen kann und ein schlecht gefangener Dolch keinen Spaß macht hat da auch mal was. Und wenn man in ner Ecke kauert und vor Panik gelähmt ist finden einige Spieler sicher auch nett...

Leider hab ich vom Spiel selber recht wenig mitbekommen weil ich mehr oder weniger nur OT SL war oder draußen am heulen oder mich mit Mark und Yves über den Hang prügeln war. War wirklich cool draußen. Anschließend gab es natürlich das obligatorische Zusammensitzen mit leckerem Gösser und Dingen an die ich mich nicht erinnern mag. Gegen vier wurde wieder der Minigrill angeworfen, und wie immer waren noch ein paar dabei die begeistert davon waren. Und die drei Menschen die noch was abbekommen haben waren wohl auch glücklich.

Das hört sich jetzt alles völlig unspektakulär an was am Freitag passiert ist, aber wenn man davor nur Arbeit und Baustelle hat ist so ein Tag in der Sonne mit wenig Anderem wirklich schön.

Der Samstag fing ähnlich an, nur dass ich in einem bequemerem Bett aufgewacht bin. Der Tag verlief noch bequemer weil ich nicht mal groß spazieren war. Hm, wobei ich doch mit SL und Helfer recht viel im Wald unterwegs war um dem Abend vorzubereiten. (Hier noch mal meinen Dank an die Fee, du hast mir echt Kilometer an rum rennen erspart).

Irgendwie bekomme ich beim schreiben einen unerklärlichen Durst nach Schöffli...

Die Hotdogs waren dieses Jahr mal was anderes, aber so ohne Gurken und Senf auch interessant. Gerüchteweise gab es auch Spielrunden, wobei ein Großteil der Anwesenden nur wie träge Otter in der Sonne lagen und die ersten wirklich warmen Tage genossen. Einige sind natürlich auch prompt am Sonnenbrand vorbei geschliddert oder haben trotz Hut zuviel davon getankt.

Was dieses Jahr sehr gefehlt hat war das Dosenmassaker. So was gehört einfach zu einer chilligen Hütte dazu. Beim nächsten Mal dann.

Für die SLs begann dann auch schon wieder der stressigere Teil. Equipment fertigmachen und testen, Schreine und Altäre basteln, Feen verwunden,... aber es hat sich ja gelohnt. Als die Fee zum ersten mal in ihrem Altar lag war ich echt fertig. Kranke Ideen und ein Hang zu technischen Spielereien können einen wirklich fertig machen.

Der Eintopf hat es tatsächlich geschafft mich den ganzen Abend satt zu halten. Ich weiß nicht was ihr da rein gemacht habt, aber Respekt.

Das Spiel war dann auch recht sportlich, zumindest für diejenigen, die Madame Gaillards Gesellschaft nicht so sehr schätzten wie arme Ghule oder verirrte Wanderer. Ich weiß nicht, wie oft ich über den Hang gehetzt bin, aber als ich dann 15 Minuten vor Ende gemerkt habe dass das essentiell wichtige Schwert noch im Fundus liegt, war ich doch ziemlich fertig und konnte nur noch im Schrittempo wieder hoch zum Altar gehen. Rennen war für den Abend einfach nicht mehr drin. Aber, mein Herz, meine Seele und mein Körper für den Verein, ich habe es noch geschafft. Gut, die Spieler haben dann trotzdem noch mal eine Stunde gebraucht um soweit zu kommen. Als sie dann irgendwann alles geschafft hatten und bei Marina und mir am Altar ankamen war der Showdown perfekt. Leider haben es nur vier geschafft nahe genug heran zu kommen, als die Macht des Altares sie aus der Zeit riss und die für sie verschwand.

Was dann folgte war eine der coolsten Szenen seit ich beim Vampire bin. Für mich so krass wie die Lost Angels Runde von Johnny an Silvester oder Veras Ikarusprojekt-Runde. Sprich Gänsehaut nur vom zuschauen. Danke an die Vier, für so was lohnt es sich nur OT SL zu sein.

Näheres möchte ich hier nicht mehr sagen, denn es hat IT Auswirkungen und das soll natürlich geheim bleiben.

Die Charaktere kehrten nach erfolgreich erfüllter Mission also wieder zurück. Doch so erfolgreich war es dann doch nicht. Ihr Feind, Angehöriger vom Clan der Schatten, entkam nachdem er Madame Gaillard, ehemalige Archontin der Camarilla tötete. Cassandra, Neugeborene vom Clan der Rose verschwand ebenfalls. Das Gasthaus, das bis dahin ein sicherer Platz für Kainiten war, Jahrzehnte durch Verträge die niemand kannte ein Ort der Verhandlungen und neutraler Boden, war nur noch ein verlassenes Haus mitten im Schwarzwald, umgeben von Werwölfen. Gut dass es so fähige Kainiten gibt die neutralen Boden für ein Stück Holz verkaufen. Harrharr.



Dann lief die Nacht wie jede Hüttennacht aus. Wir tranken ein bisschen, feierten uns und ließen den Tag anbrechen. Am Morgen kam völlig unerwartet das Große Übel. Kopfschmerzen und Tote Tiere wohin man auch sah.

Weil ich jetzt keine Zeit mehr habe noch kurz ein Wort zu einer meiner liebsten Hüttentraditionen: der Versteigerung. Das glückliche Leuchten in Daniels Augen wenn die Preise unter 10Cent fallen. Flos Markschreierstimme die wie kein anderer angebrochene Maultaschen anpreist. Und dann der Beinahezusammenbruch. Kennt ihr die Simpsonsfolge als Lisa Ralphs Herz bricht und Bart das immer wieder vorspielt? Diesen Moment hatte beim Höhepunkt der Versteigerung. Ein volle, original verschlossenes Nutallaglas mir 825g Inhalt. Ich habe gesagt dass ich es will. Jedem. Das sollte jedem eine Lehre sein der sich zwischen mich und ein Glas Nuttalla stellen will. Ja, ihr lieben Leser die ihr nicht dabei wart, glaubt es. Ich hab 19€ für ein knappes Kilo Nutella gezahlt. Und das ist die Geschichte, wie ich zum Nutalleavatar wurde, ganz ohne Radioaktivität.

Noch ein Wort zum Text: versucht nicht an vier verschiedenen Tagen in vier verschiedenen geistigen Zuständen an einem zusammenhängenden Text zu schreiben. Dabei kommt so was raus... (Dafür hat man dann ein spaßiges Lektorat;) - Anm. des Lektors)

Meine Highlights dieser Hütte:

Platz 3:

Spieler(hinter einem kleinen Erdwall): Auspex, was seh ich?

SL und NSC: schweigen

einige Minuten später

Spieler: Auspex, was seh ich?

SL (deutlich erkennbar im Kerzen/Mondlicht): Gestaltwandler

Einige Minute später

Spieler: Auspex, wie viele?

SL (schon ein bisschen durchgefroren): AHH. Drei.

Seit Beginn gefühlte zwanzig Minuten später

Spieler 2: SL, ich verwandel mich in einen Raben, flieg auf den Baum und beobachte euch

SL: ARGH Das macht ihr schon seit zwanzig Minuten!!!

Platz 2:

Der Ghul macht von innen die Tür auf, um einen Gast hinaus zu lassen. Draußen hängt der Nossi an ihrem Handgelenk und sie schaut mit dem Blick eines Mädchens, dass man mit der Hand in der Keksdose erwischt hat und haucht nur ein „Huch“ mit bezauberndem Augenaufschlag

Platz 1:

ICH HABE AHNEN ZU FALL GEBRACHT UND ICH WERDE AUCH EUCH ZU FALL BRINGEN!

- FLIP (PHILIPP HERMANN)

Vampire - Der endgültig hirntote Fotoroman

Millionenfach verkauft - ZURECHT!

Folge 5

Sehr verehrte Leserinnen und Leser. Ich darf sie zur Wahl des „Mister Fotoroman 2010“ recht herzlich begrüßen.

Unser erster Kandidat heißt Flakenstein und er kann genauso gut grinsen wie ich.

Dieser junge Mann hier machte jünger. Karriere in einem bekannten süddeutschen Verein. Seine Chancen auf den Sieg stehen nicht schlecht wenn sie mich fragen.



1



2



3

Dass lange Haare nie aus der Mode kommen beweist dieser Kandidat hier.

Mann mit Hut.

Er ist der freshste auf der Welt!



4



5



6

Sie sagen das sei kein Mann? Ich sage ein solch fabelhaftes Auftreten muss einfach für eine Teilnahme qualifizieren. So, das waren die Kandidaten, seien wir gespannt auf den Sieger.

Gewonnen! Wie letztes Jahr und all die Jahre davor!

Schiebung!



7



8

Und gewonnen hat: Rallister Oivas. herzlichen Glückwunsch!



9

Ich habe immer an dich geglaubt



10

Hau doch ab wenn du nicht verlieren kannst, du Punk!



Chaora stellt sich vor

Dunkelheit macht sich in deinem Herzen breit. Pulsierend versucht sie dich zu verschlucken, doch sie verstummt an deinem Willen. Dein Herz scheint kurz aufzugeben. Dein Geist scheint sich abzuspalten und deine Seele scheint sich dir zu entziehen. Deine Sinne sind getrübt und du bist nicht mehr Herr ihrer Kräfte. Deine Erinnerungen scheinen doppelt vorhanden und dein Wissen gespalten. Vollkommen deiner Mächte beraubt schaust du in den Himmel... Ein kurzes, rotes Flackern zischt über den Wolken, dass du innerhalb eines halben Momentes wahrzunehmen glaubst, doch als du versuchst es zu deuten, scheiterst du kläglich. Dir wird schwindlig. Es fühlt sich an, als würdest du ohnmächtig werden. Doch im letzten Moment kannst du dich abstützen. Plötzlich spürst du eine Vibration in deinem Körper. Eine neue Persönlichkeit scheint geboren. Doch du verstehst sie nicht. Auch sie scheint Stumm. Du kannst sie nur einen kurzen Augenblick mit deinem inneren Auge erfassen. Dann verschwindet sie... Deine Sinne kehren wieder und du fühlst deine Kräfte zurückkehren. Brennende Fragen in deinem Kopf. Doch keine Antworten. Du fühlst dich allein, verlassen von dir selbst. Nicht vollständig, doch es fehlt nichts, was vorher da war. Erst als du dich vom, mit schwarzen Wolken bedeckten Himmel abwendest, bemerkst du, dass dein Schatten sein Eigenleben hat. Seine Bewegungen gleichen deinem kein Stück. Nach einigen Momenten, verschwindet dein Schatten ins Ungewisse. Deine Schreie verstummen, als du hörst wie deine Nachbarn schreien. Auch ihnen scheint das gleiche passiert zu sein. Doch du interessierst dich nicht dafür. Die Fragen brennen in deinem Kopf. Du fragst dich, was du falsch gemacht hast. Etwa dem falschen Gott gehuldigt...? Zu viele Fehler begangen...? Nicht gut genug gelebt...? Du weißt nur eins: Das war nicht Normal! Die Welt um dich herum scheint aufgehört zu haben, sich zu drehen. Doch die Wolken ziehen weiter. Du siehst einige Schatten an dir vorbeiziehen. Sie scheinen den anderen Bewohnern zu gehören. Doch die Wolken, deren Dunkelheit sich wieder in Weiß verwandeln, haben deine Aufmerksamkeit eher. Deine Fragen scheinen zu erlischen, denn du weißt, es zu wissen bringt noch mehr Unheil. Doch dein Glaube sieht das nicht ein. Du glaubst an das Licht. Doch das Licht wohl nicht an dich... Du hörst wieder Geschrei aber nicht dasselbe wie vorhin. Als du versuchst sie zu verstehen, kommt dir dein Freund mit einer Mistgabel entgegen. Er schreit dich an mit Worten die du erst im nächsten Moment entziffern kannst. Er hält dich wohl für Verantwortlich dafür was passiert ist. Er bedroht dich und deine einzige Chance ist zu fliehen. Du entfernst dich von deinem Heimatdorf. Ohne Waffen, ohne Essen, ohne deine Familie... Nur du alleine auf dem Weg zu den Antworten. Um eines Tages zurückzukehren und die Wahrheit zu erzählen. Aber du weißt nicht ob du es dann noch erzählen willst. Du weißt nicht, ob du die Antwort je erfährst. Du weißt nur eines: Wenn du es nicht tust, wird es wohl keiner tun! Also beschreitest du denn Weg in die nächste Stadt und hoffst, das dort nicht dasselbe passiert ist.....

(Auszug aus der 1. Kampagne: The Chaos Prophecy)

Willkommen in Chaora

Willkommen in unserem LARP. Ja, auch wir spielen, allerdings unser eigenes. Anderes System, andere Regeln, andere Dinge, eine andere Welt...kurz gesagt wir haben unser eigenes Spiel. Es ist ein Fantasy- LARP und unser ganzer Stolz. Das oben ist ein Auszug aus unserer ersten Kampagne und unser bisher bestes Spiel. Damit haben wir begonnen und haben inzwischen eine regelrecht gewaltige Welt geschaffen. Für wen das ganze spannend klingt, der kann sich gerne mal per PN melden oder einen Thread eröffnen und uns anfragen, ob wir dort ein bisschen davon verraten. Vielleicht verraten wir wirklich was...wer weiß. Wer Lust bekommen hat, bei uns mal reinzuschneppern der kann sich melden. Ich muss euch aber vorwarnen: Wir haben kein Equipment dafür, sondern haben unseren eigenen Methoden (Nein! Nicht wie Spongebob im Karton!). Lasst euch einfach mal überraschen und ihr könnt immer noch im Nachhinein sagen, es gefällt euch nicht. Wenn ihr dafür aber keine Lust (oder keine Zeit) habt, könnt ihr auch noch auf unsere Pen&Paper-Version davon warten. Auch diese ist bereits in Planung, braucht aber noch eine Menge Zeit. Ich kann es nur jedem empfehlen, da es wie gesagt ein komplett neuartiges System ist, obwohl wir es schon seit über 6 Jahren spielen. Vielleicht findet ihr wirklich Interesse daran und vielleicht können wir es eines Tages im Rollenspielverein Biberach offiziell anbieten. Wir würden gerne mal mit mehr als nur 5 Leuten spielen. Was ihr mitbringen müsstet wären:



1. Ein Charakter-Konzept - denn ohne Charakter geht bei uns gar nix (Im Ernstfall haben wir genug Charakter- Konzepte zur Verfügung)
2. Lust am Spiel – denn nichts ist Idiotischer als ein Spiel zu spielen auf das man keine Lust hat
3. Zeit fürs Spiel – denn wir brauchen meistens 1 Stunde bis wir ins Spiel reinkommen
4. Vielleicht schon eine Idee für einen bestimmten Teil des Spiels oder einen bestimmten Gegner oder Rivalen
5. Das ein oder andere an Verständnis – denn wie gesagt, unser System ist anders und ihr werdet erstaunt sein darüber, wie so etwas überhaupt gespielt werden kannJ
6. Solltet ihr spezielle Wünsche haben (wie z.B.: einen ganz speziellen Charakter, eine spezielle Magieart oder eine spezielle Klasse) schreibt uns an. Wir reden gern über solche Wünsche, können aber nix versprechen, da wir zu außergewöhnliche Charaktere nicht so gerne fürs erste Spiel zulassen. Das ganze ist zum reinschnuppern gedacht und nicht das ihr die ganze Breitseite der Welt abbekommt.
7. Sollte euch absolut nix einfallen, obwohl ihr Lust habt bei uns mitzumachen, schämt euch nicht, sondern überwindet euch uns anzuschreiben und wir werden euch so gut wie möglich helfen.

Das war es eigentlich schon. Mehr braucht ihr nicht. Und wer doch noch Zweifel hat oder mehr Infos braucht oder bessere Argumente, kann sich melden bei:

Fabi (Im Forum unter Cray)

Mark (Im Forum unter RaveORDie)

Sergej (Im Forum unter Sördschi)

Klaus (Im Forum unter Klaus)

- FABI (FABIAN ROTH)

Neue und scheidende Mitglieder

Leider ging bei uns kein Artikel zu den neuen und scheidenden Mitgliedern ein. Dies wird jedoch in der nächsten Ausgabe nachgeholt. Also keine Sorge, keiner der Zu- und Abgänge wird unter den Tisch fallen. Einfach weiter fleißig Newsletter lesen.

- KLEIN-JOHNNY (DANIEL WEBER)

Die Redaktion (noch ohne dich?)

Klein Johnny (Daniel Weber)
Redaktionsleitung, Layout

Nette (Annette Hofmann)
Co-Redaktionsleitung

Magnus (Magnus Nastoll)
Redaktion Pen&Paper

Joze (Johannes Oberdörfer)
Redaktion TableTop

Fabi (Fabian Roth)
Redaktion LARP

Gretchen (Annegret Linder)
Layout, Mädchen für alles

In dieser Ausgabe mit dabei:
Johnny (Johannes Weber)
Vampire-Fotostory-Teller
Flocki (Florian Hopfner)
Lektor

Yves (Yves Reichert)
Werwolf-Ältester

Mini-Johnny (Lukas Weber)
Fotograf

Impressum

V.I.S.D.P:
Daniel Weber
Wassertorstr. 27
88316 Isny

LAYOUT:
Annegret Linder
Daniel Weber

RECHTLICHES:
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nur die Meinung des jeweiligen Verfassers wieder.

BILDER
Bilder, die nicht von der Redaktion gemacht worden sind, stammen von pixelio.de